

# Karriere

Autor(en): **Nef, Jakob**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 22

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„So, guet isch gange — jetzt will i em Vaterland diene — em Volk — i weller Partei hetti ächt die beste Chance?“

Anteilnahme sollte als Selbstverständlichkeit hingenommen werden können.

Freilich sind Lehrer und Professoren auch Menschen. Und manche sind kleine klägliche, unreife und unfähige Menschen. Un-

**Ob die Geschäfte gut — ob schlecht,  
der Mensch bekanntlich mehr noch möcht.  
Für dieses Manko steht nun da,  
in Zürich die URANIA.**

fähig ihres Amtes und darum auf brutale Machtmittel angewiesen. Aber entschuldigt sie das? Entschuldigt elende Unfähigkeit und eitler Machtdünkel die furchtbaren Konsequenzen, die sich aus der anmassenden Einstellung ergeben? Gewiss verstehen wir die verlockende Illusion, die Schule sei ausgerechnet und ausschliesslich für ihn, den Lehrer da und ergo ebenso der Schüler — es ist dies die naive Psychologie des Tram-bahnschaffners, der eben auch meint, die Fahrgäste lebten bloss seinetwegen, seien

klägliches Mittel zu seinem erhabenen Zweck. — In seinen einleitenden Kapiteln gibt Schohaus die Mittel und Wege an, wie solchen Uebelständen abzuwehren wäre. Eine glückliche Lösung scheint mir die Abschaffung

**Kirsch-Dettling**

garantiert reingebranntes Qualitätskirschwasser  
Arnold Dettling, Brunnen  
Gegründet 1867